



Anleitung mfc Transfer-Bilder

Das Motiv zurechtschneiden. Das **Papier sollte nicht über das Werkstück** hinausragen, um ein Verkleben am Rand zu vermeiden.

Das Werkstück wird mit dem Transfer-Kleber bestrichen. Darauf achten, dass überall wo nacher das Motiv transferiert werden soll, genug Kleber ist.

Optional: Die bedruckte Fläche auf dem Papier ebenfalls dünn mit dem Transferkleber bestreichen.

Achtung bei kleineren Motiven, dass sich das Papier nicht zusammenrollt!

Das Motiv wird mit der bedruckten Seite auf das bestrichene Werkstück geklebt.

Das Papier erst mit der Hand vorsichtig glatt streichen und bei glattem Untergrund mit der Spachtel überschüssigen Kleber herausstreichen.

Unbedingt darauf achten, dass kein Transferkleber auf die Oberseite des Papiers kommt.

Das Papier kann Wellen bilden, das ist normal.

Das ganze nun mehrere Stunden trocknen lassen oder gründlich trocken föhnen. Geduld beim Trocknen zahlt sich meistens aus!

Mit einem Pinsel oder Schwamm das Papier richtig nass mit **HEISSEM** Wasser einstreichen und **dies während 5 Minuten immer wieder wiederholen.**

Das Papier muss während 5 Minuten richtig nass sein, sonst funktioniert es nicht. Es darf sich ruhig ein richtiger „See“ auf dem Papier bilden.

Achtung, wenn Ihr im **Hintergrund mit hitze-empfindlichen oder wasser-empfindlichen Materialien** gearbeitet habt, wie z.B. Wachs oder Vaseline (Shabby Look)! Diese könnten ein Ablösen der Hintergrundfarbe verursachen. SEHR vorsichtig arbeiten. Am besten das gesamte Werkstück **vorab** mit Transfer-Kleber 1x versiegeln, damit kein Wasser unter die Hintergrundfarbe läuft.

Nun das nasse Papier an zwei Ecken lösen und **langsam und vorsichtig abziehen.**
FERTIG

Sollten bei den ersten Versuchen doch kleine Papier-Reste zurückbleiben, müssen diese befeuchtet werden, mit dem Fingernagel an einer Ecke gelöst und abgezogen werden. Rubbeln geht nicht mit diesem Papier. Auf der Rückseite finden sich noch weitere Tipps zur Anwendung.

Ein kleines Test-Motiv liegt kostenlos bei. Ich empfehle, zuerst mit diesem Motiv zu üben!

Eine Video-Anleitung ist auf <https://www.facebook.com/mfcservietten/> zu finden.

Auf welchen Materialien kann ich die mfc Transfer-Bilder verwenden?

Grundsätzlich funktionieren die mfc Transfer-Bilder auf allen Untergründen, auf denen der verwendete Kleber wasserfest haftet.

Bei Glas kann es manchmal sein, dass der Kleber sich mit Wasser wieder ablöst und somit auch das Motiv nicht darauf haftet. Das liegt an der Porösität des Glases, welche sich leider nicht mit blossen Auge beurteilen lässt. Auf manchen Gläser funktioniert es also, auf anderen leider nicht...

Welchen Kleber muss ich verwenden?

Der wichtigste Punkt ist, dass der Kleber auf dem verwendeten Untergrund wasserfest und durchsichtig abtrocknet.

Es gibt spezielle Potch-Kleber verschiedener Hersteller extra für die Transfer-Technik im Bastelladen oder Baumarkt. Gönne deinen Kunden verwenden dafür das Struktur-Gel. Es funktioniert aber auch mit Serviettenkleber (genug dick auftragen), wenn dieser die obigen Eigenschaften aufweist.

Bei mir geht immer wieder ein Teil des Motiv ab, wenn ich das Papier abziehe. Was mache ich falsch?

Es braucht ein wenig Übung, um das richtige Gespür für Wassermenge und Einwirkzeit zu bekommen.

In den meisten Fällen liegt das Problem an „zu wenig Wasser“. Trage das Wasser während den 5 Minuten Einwirkzeit wirklich sehr grosszügig immer wieder auf!

Eine längere Einwirkzeit hilft dagegen nicht! Im Gegenteil - nach zu langem Einwirken lässt sich das Papier eher schlechter ablösen.

Hast Du weitere Fragen oder Probleme?

Melde Dich jederzeit über Facebook oder Mail (nicole.stikas@ausdrucksform.ch), wenn Du Probleme bei der Anwendung der mfc Transfer-Bilder hast.

Bisher konnten wir noch alles lösen :)